

## Vorlesung für Kinder und Eltern an der DHBW Karlsruhe

Bereits zum fünften Mal gibt es an der Dualen Hochschule Karlsruhe eine **Vorlesung für Kinder und Eltern**, wobei natürlich auch Enkel und Großeltern erlaubt sind. Also eigentlich alle möglichen Kombinationen ohne Kontrolle des Verwandtschaftsgrades; Leihkinder, Leihgroßeltern also eigentlich fast alles, nur es sollten verschiedene Altersgruppen sein, damit man hinterher gemeinsam über die Vorlesung diskutieren kann.

Die Vorlesung ist angelegt für Kinder ab 8 Jahren, aber auch schon sechsjährige hatten in den letzten Jahren Spaß daran, und nach oben ist sowieso keine Grenze gesetzt.

Gastgeber ist die **Duale Hochschule Karlsruhe**, in Kooperation mit der **Kinder- und Jugend-Uni Bretten** und dem neugegründeten **KINDERCOLLEGE**



**KINDERCOLLEGE**



an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg, Karlsruhe



Das Thema lautet diesmal **„Wo bin ich?“** - wetten, dass das Christopher Columbus nicht gewusst hat! Sonst wären nämlich aus den Ureinwohnern Amerikas keine roten Inder geworden und die Indianer hießen nicht Indianer.

Auch wenn es sich bei diesem Titel etwas anders anhört, handelt es sich um die dritte Vorlesung zum Thema **„Zeit“**, diesmal liegt der Schwerpunkt auf alten und neuen Methoden der Zeitmessung (Sanduhren, Pendeluhren, Schiffschronometer, mechanische und elektrische Armbanduhr, Funkuhren und Atomuhren) und deren Anwendungen gestern und heute.

Wir werden dabei erfahren, was die Seekarten der Südsee-Insulaner mit dem Karlsruher Straßenbahn-Netzplänen gemeinsam haben, wie - zumindest mit dem GPS – eine Fahrt durch die 52. Straße in New York City theoretisch aussieht, und natürlich werden wir auch experimentieren; dann macht Alles viel mehr Spaß und lässt sich auch leichter verstehen.

Sonne, Mond und Sterne, Navigation auf hoher See und auf der Straße, sicherlich ist für jeden etwas Interessantes dabei.

Also bitte pünktlich sein:

Freitag, den 30. Januar 2015, Beginn um 18:30 Uhr  
im Audimax der DHBW Karlsruhe (Erzbergerstrasse 121, Straßenbahnlinie 3).  
Der Eintritt ist kostenlos!